

Polizei zieht vorerst positive Bilanz



In der Nacht vom Unsinnigen Donnerstag auf den gestrigen Freitag führte die Polizeiinspektion Rosenheim eine Verkehrskontrolle im Bereich der B15 durch. Einsatzanlass waren diverse Faschingsbälle, die rund um Rosenheim stattfanden. Im Bereich des Ortsteils von Oberfeld wurden von der Polizei alle vier Fahrspuren verengt, so dass eine große Anzahl von Fahrzeugführer in Richtung Raubling kontrolliert werden konnte.

Dabei fiel lediglich ein 51-jähriger Münchner negativ auf, da er bei einem durchgeführten Atemalkoholtest einen Wert von über 0,5 Promille hatte. Ihn erwartet eine Geldbuße, Punkte in Flensburg sowie ein Fahrverbot.

Nachdem der Verkehr stadtauswärts abnahm, wurde die Kontrollstelle auf die Gegenfahrbahn verlagert. Etliche „Faschings-Narren“ wurden auf dem Heimweg kontrolliert – sämtliche Fahrzeugführer waren nüchtern. Ein sehr positives Ergebnis mit einem Lob an die Verkehrsteilnehmer, so die Polizei.

Eine weitere Kontrolle erfolgt am nächsten Abend. Am Freitag wurde in der Zeit von 21 Uhr bis Mitternacht auf der Staatsstraße 2078 am Ortsende von Kolbermoor in Fahrtrichtung Rosenheim eine Verkehrskontrolle durchgeführt.

Im Rahmen der Kontrolle wurden rund 40 Fahrzeugführer angehalten und kontrolliert. Ein 28-jähriger Autofahrer aus Bad Aibling wurde mit einem Wert von über 1,1 Promille angehalten. Der Aiblinger musste noch vor Ort seinen Führerschein abgeben. Ihn erwartet ein Strafverfahren wegen

Trunkenheit im Verkehr.